

KLEINE ANFRAGE

der Abgeordneten Barbara Becker-Hornickel, Gruppe der FDP

Zukunft früh denken – Künstliche Intelligenz sinnvoll in Kitas nutzen

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Initiativen sind in der Vergangenheit zur Einführung und Integration von Künstlicher Intelligenz (KI) in der frühkindlichen Bildung unternommen worden?
 - a) Welche spezifischen Technologien oder Programme wurden bei der Integration von KI in der frühkindlichen Bildung eingeführt (bitte konkrete Programme und deren Einführungszeiträume benennen)?
 - b) Welche Schulungen oder Weiterbildungen haben die Erzieherinnen und Erzieher erhalten, um den effektiven Einsatz von KI-gestützten Technologien zu gewährleisten (bitte die Arten der Schulungen und deren Häufigkeit anführen)?
 - c) Welche Erfolge oder Misserfolge wurden in der Vergangenheit bei der Implementierung von KI in frühkindlichen Bildungseinrichtungen dokumentiert (bitte die ermittelten Erfolge und Misserfolge sowie deren Zeitraum anführen)?
2. Welche Faktoren wurden bei der Bewertung der Wirksamkeit der bisher implementierten KI-gestützten Programme in frühkindlichen Bildungseinrichtungen berücksichtigt (bitte die Faktoren spezifizieren)?
 - a) Welche Ergebnisse wurden dabei erzielt (bitte die Ergebnisse darlegen)?
 - b) Welche Bedenken haben sich durch die Evaluation abgeschlossener Projekte zur Implementierung von KI in der frühkindlichen Bildung ergeben (bitte die Bedenken erläutern)?
 - c) Welche Maßnahmen wurden daraufhin ergriffen, um diesen zu begegnen (bitte die ergriffenen Maßnahmen konkret benennen)?

3. In welchen Bereichen der frühkindlichen Bildung konnte mittels Studien nachgewiesen werden, dass KI-gestützte Technologien einen messbaren Mehrwert bieten (bitte die Bereiche spezifizieren)?
 - a) Welche Empfehlungen sind aus den Forschungsergebnissen für die zukünftige Praxis von Kitas und Tageseltern abgeleitet worden (bitte die Empfehlungen spezifizieren)?
 - b) Welche konkreten Strategien verfolgt die Landesregierung, um die Akzeptanz und Integration von KI in Kitas und durch Tageseltern zukünftig zu erhöhen (bitte die geplanten Maßnahmen darlegen)?
 - c) Welche zeitlichen Meilensteine sind dabei vorgesehen (bitte den Zeitrahmen der Maßnahmen angeben)?

4. Welche Zusammenarbeit besteht oder ist geplant zwischen der Landesregierung und Forschungseinrichtungen oder Industriepartnern, um innovative KI-Lösungen für die frühkindliche Bildung zu entwickeln bzw. welche konkreten Projekte sind dabei von strategischer Bedeutung (bitte spezifische Partner und Projekte nennen)?
 - a) Welche ethischen Bedenken wurden durch die Einführung von KI-Technologien in frühkindlichen Bildungseinrichtungen geäußert bzw. in welcher Form wurde deren Berücksichtigung bei zukünftigen Projekten sichergestellt (bitte spezifische ethische Bedenken und Vorkehrungen benennen)?
 - b) Welche Regelungen existieren bezüglich des Datenschutzes und der Datensicherheit bei der Anwendung von KI in Kitas und Kindertagesstätten bzw. wie werden diese Regelungen in der Praxis umgesetzt (bitte spezifische Regelungen und deren praktische Umsetzung erläutern)?
 - c) Welche Auswirkungen auf die Interaktion zwischen Erzieherinnen und Kindern wurden durch den Einsatz von KI in Bildungseinrichtungen beobachtet bzw. wie wurden eventuelle negative Effekte adressiert (bitte beobachtete Auswirkungen und ergriffene Gegenmaßnahmen beschreiben)?

5. Inwieweit wurden in der Vergangenheit Überprüfungen und Evaluierungen vorgenommen, um festzustellen, ob die Datenschutzrichtlinien bei der Implementierung von KI-Technologien in Kitas eingehalten werden (bitte Details zu den Evaluierungen angeben)?
 - a) Welche Ergebnisse und Korrekturmaßnahmen ergaben sich daraus (bitte Details zu den Ergebnissen sowie zu korrigierenden Maßnahmen angeben)?
 - b) Welche Kriterien werden bei der Auswahl von KI-Technologien für den Einsatz in Kitas im Hinblick auf ethische Standards angewendet bzw. wie wird deren ethische Unbedenklichkeit langfristig gesichert (bitte spezifische ethische Kriterien und Sicherungsmechanismen anführen)?
 - c) In welchem Maße werden derzeit datenrichtlinienkonforme Technologien in frühkindlichen Bildungseinrichtungen verwendet, um potenzielle Datenschutzverletzungen zu minimieren (bitte Ausmaß der Nutzung spezifizieren)?

6. Welche Überwachungsmaßnahmen bestehen, um deren Effektivität zu prüfen (bitte Ausmaß der Überwachungsmaßnahmen spezifizieren)?
- Wie haben sich die pädagogischen Methoden und Ansätze durch den Einsatz von KI in Kitas und durch Tageseltern in den letzten fünf Jahren verändert bzw. welche konkreten pädagogischen Prinzipien liegen diesen Veränderungen zugrunde?
 - Inwiefern wurden die sozialen Interaktionen und das soziale Umfeld von Kindern durch die Implementierung von KI-Anwendungen in frühkindlichen Bildungseinrichtungen beeinflusst?
 - In welcher Weise beabsichtigt die Landesregierung Forschung und Entwicklung im Bereich KI in der frühkindlichen Bildung durch Kooperationen mit internationalen Partnern (bitte geplante Kooperationsprojekte nennen)?
7. Welche konkreten Mechanismen plant die Landesregierung zur Evaluation der Effektivität und ethischen Vertretbarkeit der zukünftigen KI-gestützten Programme in Kitas bzw. welche Kriterien werden dabei zugrunde gelegt (bitte geplante Evaluationsmethoden und ethische Kriterien benennen)?
- Welche Arten von Partnerschaften wurden in der Vergangenheit zwischen lokalen Kindertagesstätten und Forschungsinstituten bezüglich der Integration von KI in die frühkindliche Bildung etabliert (bitte Partnerschaften darstellen)?
 - Wie viele Kooperationen mit Unternehmen im Technologiesektor wurden in den letzten fünf Jahren geschlossen, um KI-gestützte Programme in Kitas zu entwickeln (bitte Anzahl der Kooperationen nennen)?
 - Auf welche spezifischen Programme oder Technologien bezogen sich diese Kooperationen (bitte spezifische Programme oder Technologien benennen)?
8. In welchem Ausmaß wurden bisherige Kooperationen zwischen Kitas und akademischen Einrichtungen durch Förderprogramme unterstützt bzw. welche Ergebnisse haben diese Förderung für die Entwicklung KI-gestützter Bildungslösungen hervorgebracht (bitte Ausmaß der Unterstützung und erzielte Ergebnisse spezifizieren)?
- Wie viele Kinder zeigen laut Schuleingangsuntersuchungen der letzten fünf Jahre sprachliche Auffälligkeiten oder Defizite (bitte nach Jahr, Region und gegebenenfalls nach sozioökonomischem Hintergrund aufschlüsseln)?
 - Welche Maßnahmen zur Sprachförderung werden derzeit in Kitas landesweit angeboten bzw. wie bewertet die Landesregierung deren Wirksamkeit?
 - Wie schätzt die Landesregierung die zeitliche Belastung durch administrative Aufgaben (z. B. Dokumentation, Elternkommunikation, interne Organisation) für pädagogische Fachkräfte ein?

9. Welche Unterstützungsmaßnahmen bietet das Land zur Entlastung von Fachkräften bei nicht pädagogischen Aufgaben?
- a) Welche datenschutzrechtlichen Leitlinien gelten aktuell für den Einsatz digitaler Anwendungen in Kitas in Mecklenburg-Vorpommern?
 - b) Wie stellt die Landesregierung sicher, dass beim Einsatz von KI-Systemen in der frühkindlichen Bildung die Persönlichkeitsrechte und der Schutz sensibler Kinderdaten gewährleistet sind?
 - c) Gibt es eine zentrale Stelle oder einen Expertenrat auf Landesebene, der die ethischen, pädagogischen und datenschutzrechtlichen Fragen rund um den Einsatz von KI in Bildungseinrichtungen koordiniert?

Barbara Becker-Hornickel, MdL